Dr. BULL'S

Husten SYRUP

Ist das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Kehle, wie Husten, Heiserkeit, Bräune, Erkältung, Engbrüstigkeit, Influenza, Luftröhren-Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindsucht und zur Erleichterung schwindsüchtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschritte gemacht hat.—Preis, 25 Cents.

Die große

Atlantic und Pacific

Tea Company.

Importeure von

Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,

— und —

164 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Läden in den Ver. Staaten.

Fleisch-Märkte. Fleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 437 Süd Meridianstr.

—Groß- und Klein-Händler in—

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w

Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.

Gute Bedienung zusichernd, bitten um zahlreichen Zuspruch.

Gebrueder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

Telephon 860 und 602.

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 2. März 1886.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unregelmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung der „Tribüne" uns so schnell wie möglich mitzutheilen.

Die Leser der „Tribüne" sind ersucht, keine Abonnementsgelder an die Träger, sondern nur an Herrn Schmidt, unsern Collector oder in der Office zu bezahlen. Herr Schmidt ist für alle aus der Office gehenden Zeitungen verantwortlich, stellt selbst seine Träger an, und alle entstehenden Verluste fallen ihm zu. Wir bitten deshalb ihn vor Schaden zu bewahren, der ihm dadurch erwachsen könnte, daß Subskriptionsgelder an Jemand anders als an ihn, oder in der Office bezahlt werden, es müßte denn der betr. Träger eine von Herren Schmidt unterzeichnete Quittung haben.

Civilstandsregister.

Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Geburten

Pat Scanlan, Mädchen, 1. März.
Calan Davis, Knabe, 28. Febr.
Renard Clifford, Mädchen, 27. Febr.
Tom Molery, Mädchen, 2 März.
Fred. Bleisten, Mädchen, 28. Febr.
Jacob Wallace, Mädchen, 26. Febr.
William Scott, Mädchen, 27. Febr.
W. T. Botson, Knabe, 26. Febr.
Green Walker, Mädchen, 25. Febr.
Joseph Redding, Mädchen, 8. Febr.
J. Lowes, Mädchen, 12. Febr.
Chas. Lowry, Knabe, 25. Febr.

Heirathen.

Benjamin Haugh mit Mary Blake.
John Parker mit Jennie McDonald.

Todesfälle.

F. A. Lietz, 55 Jahre, 27. Febr.
Henry Klump, 24 Jahre, 27. Febr.
Joshua Silby, 35 Jahre, 28. Febr.
Bertha Thomas, 15 Jahre, 28 Febr.
Nancy Wilson, 38 Jahre, 28. Febr.

— Unter die Requisiten einer vollkommnen Reisetasche gehört während der kalten, nassen Jahreszeit eine Flasche Dr. Bull's Husten Syrup. Diese Vorsichtsmaßregel hat schon manchen Thaler erspart.

Masern 111 Dorman Straße.

— Kaufe Mucho's "Best Havanna Cigars".

Scharlachfieber No. 207 Süd Ost Straße.

— Die besten Bürsten kauft man bei H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Frau Emma Arnold verklagte Harrison's Bank auf $2,744 Depositen.

— Jeden Morgen ausgezeichneter warmer Lunch und jeden Samstag Abend Austernsuppe bei Fritz Kleis, No. 100 Virginia Ave.

Will J. Muzzy will von seiner Fanny geschieden sein, weil es dieselbe in Sachen der Treue nicht genau nimmt.

— Bei mir haben sich Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen ganz ausgezeichnet bewährt, sie sind unübertrefflich bei allen Magen- und Leberleiden und zur Blutreinigung.—Michael Enzmann, Franklin Straße, Reading, Pa.

Die Hereford & Jersey Cattle Co. von South Bend ließ sich mit einem Capital von $60,000 inkorporiren.

Die County-Commissäre haben W. R. Clinton zum Vorsitzer gewählt. Rechnungen im Betrage von $2,589.97 wurden zur Zahlung angewiesen.

— Einen heftigen Rheumatismus zog ich mir im Jahre 1875 zu und war mein Zustand derart, daß mich die Aerzte aufgaben. Ich versuchte St. Jakobs Oel, welches meine Schmerzen sofort linderte. Ein fortgesetzter Gebrauch vervollständigte die Heilung und bin ich fest davon überzeugt, daß St. Jakobs Oel mich geheilt hat. — John Gehrhard, Waterloo, Iowa.

Sie brach den Schwur der Treue, so behauptet wenigstens Adolphus Cretors, der von seiner Gattin geschieden sein möchte. Die Leute heiratheten in 1872, bis 1885 ging Alles ganz gut, aber von da an sehnte sich die Frau nach Abwechslung.

— Ja, ja, wenn man alt wird, stellt sich das Zipperlein ein. Aber was macht's, seitdem ich das Salvation im Hause halte, habe ich keine Noth, es vertreibt mir den Rheumatismus im Handumdrehen.

Stadtrath.

Board of Councilmen.

In der gestrigen Sitzung waren alle Mitglieder mit Ausnahme des Herrn Mack anwesend.

Der Mayor machte darauf aufmerksam, daß der Board of Aldermen in Sitzung sei um die Schatzmeisters-Angelegenheit zu besprechen und daß es daher am Platze wäre den Bericht des Conferenz-Comites sofort zu hören.

Der Bericht wurde daraufhin unterbreitet. Es heißt darin, daß das Comite eine Sitzung hatte, daß es die Angelegenheit besprach sich aber absolut nicht zu einigen vermochte.

Herr Stuckmeyer beantragte hierauf, Annahme des Aldermen-Beschlusses, durch den Stadtanwalt Klage gegen Pattison und dessen Bürgen anhängig machen zu lassen.

Die Herren Pearson, Rooker, Swain und Smither erklärten, daß sie nur aus dem Grunde für Anhängigmachung einer Klage stimmen werden, weil der Board of Aldermen jeden anderen Vergleich zurückweise. Sie seien überzeugt, daß die Stadt Geld dabei verlieren werde. Herr Swain erklärte, daß er mit Alderman Schmidt in Bezug auf eine Klage gesprochen habe, und daß derselbe angedeutet habe, daß es ihm gleichgiltig sei, was bei der Klage herauskomme. Herr McGroarty wollte sich während der Abstimmung „drücken" wurde aber zurückgerufen. Die Abstimmung über den Antrag eine Klage anhängig zu machen, ergab folgendes Resultat:

Dafür stimmten—Benjamin, Burns, Cummings, Dell, Edenharter, Markey, McClelland, McGroarty, Newland, Pearson, Reinecke, Smith und Stuckmeyer.—13.

Dagegen stimmten — Coy, Dunn, Haugh, Herig, Howes, Reynolds, Rooker, Smither, Swain, Thalman und Waterman.—11.

Stuckmeyer beantragte ferner, daß der Mayor und der Vorsitzer des Board of Aldermen dem städtischen Anwalt zur Seite stehen und nach eigenem Ermessen weitere Hilfe engagiren sollen. Herr Rooker war dafür, diese Angelegenheit allein dem städtischen Anwalt zu überlassen; wenn er weitere Hilfe brauche, solle er darum nachfragen.

Herr Haugh wollte die Advokatengebühren auf $1000 beschränkt sehen. Andere lachten ihn darüber aus und meinten, Haugh gehöre zu den Glücklichen, die noch wenig oder gar keine Prozesse geführt haben. Herr Thalman wollte $2,000 für Advokatengebühren bewilligt sehen, aber Herr Edenharter meinte, daß man dem städtischen Anwalt nicht die Hände binden sollte. Man solle die besten Advokaten engagiren um die Klage durchzufechten.

Man stand deshalb davon ab, die Advokatengebühren zu beschränken. Stuckmeyer's Antrag wurde angenommen.

Herr Pearson legte eine Empfehlung des Markthaus-Comites vor, demzufolge der Light Infantry der Raum unter der Bühne der Markthalle für Waffenzwecke eingeräumt werde. Herr Edenharter verlangte, daß die Angelegenheit um 14 Tage verschoben werde. Angenommen.

Das Contrakt-Comite empfahl die Vergebung des Contrakts zum Pflastern und Einfassen der Gossen der 4th Str., von Christian Ave. bis Massachusetts Ave. an David A. Haywood für 37 Cts. für Einfassen und 37 Cts. für Pflastern.

Der County-Schatzmeister berichtete einen Kassenbestand von $12 846 30.

Der Stadtschreiber berichtete, daß im Monat Februar $28,974.23 aus der Stadtkasse gezogen wurden.

Der Beschluß der Aldermen, die Bürgschaft des Schatzmeister Miller als ungenügend zurückzuweisen und ihm 30 Tage Zeit zu gewähren, die Bürgschaft zu verbessern, wurde auf den Tisch gelegt.

Das geschah, weil ein Comite der Councilmen die Bürgschaft für gut befunden hatte.

Und es geschah, trotzdem ein John C Cooper mit $75,000 auf der Bürgschaft steht, und trotzdem derselbe Cooper auch ein Bürge Pattison's ist. Sonderbare Weise haben aber dieselben Leute, welche ein so großes Geschrei über die unzulängliche Bürgschaft Pattison's erhoben haben, über die unzulängliche Bürgschaft Miller's kein Wort zu sagen, denn — eine Hand wäscht die andere.

Ordinanzen zur Verbesserung folgender Straßen wurden passirt: Seitenwege der 7, zwischen Meridian und Mississippi Str. — Südlicher Seitenweg der 5, zwischen Illinois und Meridian Str. — Nördlicher Seitenweg der 7. Str., von Meridian Str. bis Central Ave.—Nördlicher Seitenweg der 2., von Meridian bis Pennsylvania Str.—Seitenwege der Minerva, von New York bis North Str. —Seitenwege der St. Clair Str., von Massachusetts Ave. bis zum Bee Line Geleise. — Eine Ordinanz, welche die Wabash Bahn zur Anstellung eines Bahnwärters an Christian Ave. zwingt.

Das Finanz-Comite meldete, daß eine Anleihe im Betrage von $40,000 zahlbar am 12. Mai und zu 5 Prozent verzinslich zur Bestreitung der städtischen Ausgaben pro März nöthig sei. Ferner sollen gemäß der Empfehlung des Mayors, „Time Warrants" im Betrage von $100,000 zur Bezahlung der im April fälligen Anleihe ausgestellt werden, die nach 9 Monaten fällig und zu 4 Prozent verzinslich sein sollen. Diese Warrants sollen an hiesige Bürger in kleinen Beträgen abgelassen werden. Angenommen.

Der Ingenieur legte eine Ordinanz zur Neupflasterung der Washington Str., von Mississippi bis East Straße vor; die Pflasterung des Seitenweges ist nicht eingeschlossen, doch empfahl der Ingenieur, die Seitenwege mit Steinplatten belegen zu lassen. Eine diesbezügliche Ordinanz soll demnächst eingereicht werden.

Der Ingenieur berichtete, daß den Contraktoren John Egger $115 und Richter & Twiname $675 zukommen; zur Zahlung angewiesen.

Ein Gesuch des Polizeirathes, ein besseres Polizeihauptquartier zu beschaffen, wurde an das Comite für öffentliches Eigenthum verwiesen.

Der Gesundheitsrath meldete, daß er folgende Maßregeln getroffen habe:

1. Jeder „Vault Cleaner" hat am Montag jeder Woche Bericht an das Gesundheitsamt zu erstatten, wie viele Aborte gereinigt und wie viele Fuhren weggeschafft worden sind. 2. Alle „Vault Cleaner-Abfällewagen-Besitzer sind angewiesen, am ersten Montag jeden Monats ihre Namen und Wohnungen behufs Inspektion ihrer Apparate im Gesundheitsamte anzugeben. Gutgeheißen.

Der Bericht des Markt Comites die Gebühren des Marktmeisters nicht zu beschneiden, wie von Stuckmeyer beantragt ist, wurde angenommen.

Aldermann Schmidt ist mit seinem Lieblingsprojekt die Alabama Straße zwischen Merrill & McCarty Straße zu erweitern, durchgeplumpst.

Trotzdem das Straßen Comite zu Gunsten der Erweiterung berichtete wurde der Bericht in Anbetracht des von einer Anzahl Grundeigethümer erhobenen Protests verworfen.

Vom Markthaus-Comite wurde gemeldet, daß zur Einsetzung der Heiz-Röhren Angebote von Knight und Jilson im Betrage von $7677 und Farrell und Co. mit $9229.12 eingelaufen waren und empfahlen die Vergebung des Contrakts an Knight und Jilson. Angenommen

Folgende neue Ordinanzen wurden eingereicht. Eine Ordinanz, welche Doris' Circus Ausstellung im April gestattet, ohne eine Lizenz erlangen zu müssen.

Pflastern der Seitenwege der Coburn von East Straße bis zu Madison Ave — Seitenwege der Walnut von Illinois bis Mississippi Str.—Erste Alley südlich von Merrill, von East Str. bis Virginia Ave. Erste Alley südlich von Coburn, zwischen East und McKernan Straße.—Nördlicher Seitenweg der Christian Ave., von Bellefontaine Ave. bis zum Wabash Geleise. —Seitenwege der Meridian Str., von 8 bis 12. Str.—Erste Alley nördlich von 7., zwischen Illinois und Meridian Str. —Wabash Str. und Seitenwege, zwischen Delaware und Alabama St —Erste Alley westlich von Meridian, zwischen 7. und 8. Str.—Seitenwege der 7., von Mississippi Straße bis zum Big Four Geleise.

8 Stunden Arbeit.

Auf Antrag Edenharters wurde beschlossen vom 1. Mai an in allen städtischen Departments den 8 stündigen Arbeitstag einzuführen.

Herr Rooker beantragte, daß die Straßenbahn Gesellschaft eine Linie in Meridian Straße bis zum Circle, dann in der Market zur Tennessee, in dieser bis zur Ohio, dann zur Mississippi und in dieser bis zur 12. Straße baue. An das Straßen Comite verwiesen. Hierauf Vertagung.

Board of Aldermen

Die Aldermen hatten nur eine kurze Sitzung Dem Beschlusse des Stadtraths in Bezug auf die Pattison Angelegenheit wurde beigestimmt.

Ein Antrag die G. A. R Posten einzuladen die Einweihungsfeier der City Hall zu leiten, wurde angenommen.

Hierauf folgte Vertagung.

Frauen-Hilfsverein.

Gesuche um Unterstützung können bei Mitgliedern folgender Comites, oder bei Fr. Rappaport, 305 Ost Ohio Str., eingereicht werden.

Für die Nordseite—Frau Körner, 96 West 1. Straße, Frau Stechhan.

Für die Südseite—Frau Keller, No. 401 Madison Avenue, Frau Martin, Frau Kuhn.

Für die Ostseite—Frau Reger, 645 Ost Ohio Straße, Frau F. Bonnegut, 508 O. Market Straße, Frau Grummann, 58 Huron Straße.

Für die Westseite: Frau Stempfel, 239 Blackford Straße; Fr. Walk, 175 North West Straße.

— Meerschaumpfeifen, lange deutsche Pfeifen, Cigarrenspitzen etc. bei Wm. Mucho, No. 199 Ost Washington Str

Schwaben-Maskenball.

Die Mozart Halle war gestern Abend gedrückt voll. Die Zahl der maskirten und unmaskirten Besucher war eine endlose und der Ball war der bestbesuchte, der in diesem Jahre noch stattgefunden.

Das Programm wurde sehr gut durchgeführt und rief große Heiterkeit hervor. Unter den Masken befanden sich einige sehr originelle Figuren.

An schwäbischen hübschen Bauernmädels fehlte es natürlich nicht.

Bis zu später oder sagen wir besser früher Stunde huldigten die Anwesenden dem Tanzvergnügen.

Aus den Gerichtshöfen.

Superior Court

Zimmer No. 1. — Mary N. Dunlap und J. N. Dunlap gegen Arthur L. Wright u. A. Besitzrechtsklage. Ersterer wurde $1,165, Letzterem wurde $1,160 zugesprochen.

Zimmer No. 2.—Dr. Henry S. Cunningham gegen Frederick Besner. Schuldklage für ärztliche Dienste. In Verhandlung.

Albert G. Ritz gegen Artemus & S. Hadley u. A. Niedergeschlagen.

Franklin Fire Insurance Co. gegen Albert Beck, Administrator u A. Gesuch um Anstellung eines Receivers.

Zimmer No 3 —Katharina Grünert, Vormund, gegen die Continental Life Ins. Co., Klage auf eine Police; in Verhandlung.

Circuit Court.

Samantha H. Schmitz gegen Hugo R Schmitz, und Malinda Cory gegen James Cory, Scheidungsklagen; zurückgezogen.

David McConnell u. A. gegen Joseph McConnell's Nachlaß. Anspruch; vor Geschworenen in Verhandlung.

Criminal-Gericht.

John Hensley, angeklagt, ein Pferd und Buggy gestohlen zu haben, wird prozessirt.

Polizei-Gericht.

Die weiße Ida Reager war eifersüchtig auf ihren farbigen Galan, suchte Vergessenheit beim Glase und machte dem Treulosen den Standpunkt klar. Sie wurde in's Arbeitshaus geschickt.

Tom Marshall wurde wegen Einbruchs den Großgeschworenen überwiesen.

Grundeigenthums-Uebertragungen.

Charles E. Harris an Sarah A Reid, Lots 29 und 30 in Indianapolis Car Co.'s Add. $400.

Frank B Walker an Mary B. Owens Lot 28 in Bradbury & Co's südöstliche Add. $200.

Wir machen auf die Theateranzeige der Lyra aufmerksam.

Heute Abend Versammlung der Creditoren von Ritzinger's Bank in der Mozart Halle.

— Mucho's Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

Die Bewohner von Broad Ripple werden gegen die Bewilligung einer Wirthschaftslizens an W. H. Dickion protestiren, angeblich weil Dickion dem Trunke ergeben ist.

— Verlangt Mucho's "Best Havanna Cigars".

— Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die „Franklin" von Indianapolis Ihr Vermögen beträgt $320,000. Diese Compagnie repräsentirt die „Northwestern National" von Milwaukee, Vermögen $1,007,193.92 und die „German American" von New York," deren Vermögen über $3,095,029.59 beträgt. Ferner repräsentirt sie die „Fire Association of London," Vermögen $1,000,000 und die „Hannover of New York" mit einem Vermögen von $2,700,000. Die „Franklin" ist namentlich deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Aufschlag erfolgt. Herr Herman T. Brandt, ist Agent für die hiesige Stadt und Umgegend

Indiana Trust & Safe Deposit Co.,

No. 49 Ost Washington Str.,

Besitzer von Werthpapieren u. s. w., werden es besonders vortheilhaft finden, dieselben zur sicheren Aufbewahrung und nur unter ihrer eigenen Controlle und persönlichem Zutritt zu deponiren in

sicheren Depositengewölbe.

Dr. THEODORE A. WAGNER,

Office: Zimmer No. 8

Fletcher & Sharpe's Block,

Sprechstunden: 9—10 Morgens,
„ 2— 4 Nachmittags.
„ 7— 8 Abends.
Sonntags von 10—11 Vorm. und 2—4 Uhr Nachm.

Wohnung: Ecke College und Home Ave.

Telephon 848.

Dr. C. C. Everts,

Deutscher Zahnarzt,

(Nachfolger von Chas. E. Talbert.)

N. W.-Ecke Washington u. Pennsylvania Str.

Indianapolis.

J. G. PARSONS,

Zahn-Arzt!

No. 30 W. Washingtonstr.,

über der „News"-Office.

Ayres.

Für Herren!

Wir machen uns das Vergnügen Ihnen mitzutheilen, daß der große Erfolg, den wir im letzten Jahre in unserem **Schneider-Departement** erzielten, uns ermuthigt hat, für die kommende Saison mit erneuerter Kraft an's Werk zu gehen. Unser Zuschneider Herr **Dildine,** ist ein Künstler, der wie wir glauben, unerreicht im Westen dasteht und mit unseren besonderen Vortheilen beim Einkaufe sind wir im Stande, einen vollkommenen und vorzüglich gemachten Anzug zu bedeutend billigeren Preisen herzustellen, als dies je zuvor für Arbeit gleichen Ranges in hiesiger Stadt der Fall war. Unser Frühjahrslager liegt jetzt zur Ansicht bereit und enthält jede wünschenswerthe Qualität in importirten und einheimischen Stoffen für Anzüge. Die Auswahl ist so groß, daß wir nicht versuchen wollen, dieselbe ausführlich zu beschreiben und bemerken nur, daß Sie freundlichst eingeladen sind, unser Lager zu besichtigen und die Preise zu vergleichen. Wir fertigen nur Arbeit erster Klasse an und beschäftigen die besten Schneider, welche für Geld zu haben sind. Wir benutzen die besten Zuthaten im Markte. Da dies nur eine Abtheilung eines colossalen Geschäftes ist, wird es Ihnen einleuchten, daß wir mit einem sehr kleinen Gewinn zufrieden sein können. Zeitige Aufträge werden in promptester Weise besorgt.

L. S. Ayres & Co.

A Clear Skin

is only a part of beauty; but it is a part. Every lady may have it; at least, what looks like it. Magnolia Balm both freshens and beautifies.

ALEX. METZGER'S

5 Odd Fellows Halle,

Zweites Stockwerk.

General-Agentur der größten und sichersten

Feuer Versicherungsgesellschaft

An und Verkauf von Grundeigenthum.
Schiffsscheine für alle deutsche und englische Linien.
Einstehen von Erbschaften in allen Theilen Deutschlands und der Schweiz.
Anfertigung von Vollmachten.
An- und Verleihen von Kapitalien.
Geld Auszahlungen und Wechsel nach allen Theilen Europas.

Passage zu den billigsten Preisen

Den einzigen Weg

Mannes kraftvollständig herzustellen, und selbst die scheinbar unheilbaren Fälle von Geschlechtskrankheiten sicher und dauernd zu heilen, ferner, genaue Aufklärung über Mannbarkeit! Weiblichkeit! Ehe! Hindernisse derselben und Heilung, zeigt das gediegene Buch „Der Rettungs-Anker;" 26. Aufl., 250 Seiten mit zahlreichen lebensgroßen Bildern. Wird in deutscher Sprache gegen Einsendung von 25 Cents in Post-Stamps, sorgsam verpackt, frei versandt.

Adressire: Deutsches Heilinstitut, 11 Clinton Place, nahe Broadway, New York, N. Y

Obiges Buch ist auch zu haben bei Buchhändler G. Keyler, 29 Süd Delaware Straße.

KRAAS, GRUMMANN and CO.,

Contraktoren

— und —

Bauunternehmer,

223 Ost Morris Straße,

empfehlen sich dem Publikum für die Ausführung guter und solider Bauten zu mäßigen Preisen.

Dr. O. G. Pfaff,

Arzt, Wundarzt

— und —

Geburtshelfer.

Office: **425 Madison Ave.**

Sprechstunden: Morgens von 8 bis 9 Uhr.—Nachmittags von 2 bis 3 Uhr. — Abends von 7 bis 8 Uhr. Telephon 282

Wohnung: 141 N. Alabama St.

Telephon 936.

Kinder-Wägen,
Vogelkäfige,
Staubbürsten,
Korbwaaren.

Masken, größte Auswahl!

Chas. Mayer & Co.

29 und 31

West Washington Straße.

Bern. Bonnegut,

ARCHITECT,

Vance Block, Zimmer No. 62

Elevator.

Ecke Virginia Ave. und Washington Str.

Tapeten,

Rouleaux,

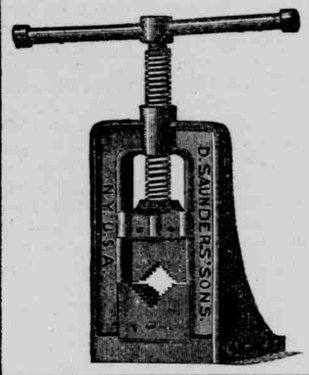
Deltuche,

—in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen.—

Ich habe soeben ein reichhaltiges Lager der neuesten Waaren erhalten und lade meine Kunden und das Publikum im Allgemeinen zur Inspizirung desselben ein

Carl Möller,

No. 161 Ost Washington Straße, No. 161.



Schmiedeeiserne Röhren und „Fittings"

Agenten für die „National Tube Works Co."

Ventile, Hähne, Maschinenöhle, Hanfschläuche, Schraubendreher, Treibriemen, Schraubenschlüssel, Pumpen, Schmiedewerkzeuge, „Taps", „Stocks" und „Dies," „Steam Traps" „Babbitt Metalle" (25 Pfund Kisten, Putzbaumwolle in 10 Pf. Ballen,) und alle sonstigen Instrumente, welche in Verbindung mit Dampf- Gas- und Wasserleitungen in Fabriken oder Werkstätten gebraucht werden. Röhren werden auf Bestellung mit Dampf abgeschnitten.

KNIGHT & JILLSON,

75 und 77 Süd Pennsylvania Straße.

Dach bedeckung!

Pech-, Kies-, Gummi-, Filz- und Schiefer-Dächer gelegt und reparirt.

Schindel- und Zinn-Dächer und eiserne Schornsteine werden angestrichen.

Reparaturen werden schnell besorgt. Alle Arbeit wird garantirt. Niedrige Preise.

G. C. FORSINGER, No. 42 Süd Pennsylvania Straße.

Telephon 417.

Herrmann's

Leichen-Bestattungs-Geschäft,

No. 26 Süd Delaware Str.

Leichställe: 120, 122 u. 124 Ost Pearl.

Kutschen zu jeder Zeit für Hochzeiten Gesellschaften u. s. w. Telephon-Verbindung.

Kregelo

Telephon 564.

Leichen-Bestatter

77 Nord Delaware Str.

Offen Tag und Nacht.

Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden.

F. W. Flanner, John Hommown,

Leichenbestatter.

No. 72 Nord Illinois Straße. No. 72

Telephon. — Kutschen für alle Zwecke

Court House Fleisch-Markt.

THEODOR DIETZ,

Frisches und eingesalzenes Fleisch, Schinken, Speck,

— und —

Würste jeder Art.

NO. 147 OST WASHINGTON STRASSE.

Bestellungen werden prompt in allen Theilen der Stadt abgeliefert. Telephon No. 500.

Obiges „Closet" ist nach dem Röhrensystem eingerichtet, verursacht keinen Lärm und hat keine Ventile, die fortwährender Reparaturen bedürfen, wie das bei allen altmodischen Closets der Fall ist.

Jedes ist geprüft und wird garantirt.

Dieselben sind zur Ansicht in

58 Nord Pennsylvaniastr.

H. WESTPHAL,

Messerschmied und Schleifer,

—Fabrikant—

Chirurgischer Instrumente und orthopädischer Maschinen.

Schleifen von Scheeren und Rasirmessern.

N. B. Reparaturen aller in dieses Fach einschlagender Artikel werden auf's Beste besorgt.

No. 197 Süd Meridian Straße.

Gebrüder Frenzel,

Merchant's National Bank,

S. W. Ecke Washington und Meridianstr.

Passage

— zu den —

Niedrigsten Preisen!

Georg Meyer's

Futter-Laden,

o. 146 Virginia Avenue.

— Händler in —

Allen Sorten Mehl u. Futter.

Nur die beste Qualität zu den niedrigsten Preisen „Clover"-Heu eine Spezialität.

Telephon 1023.

Methusaleh!

—:o:—

Die Teppiche, Draperieen, Tapeten und Dekorationen, welche zur Zeit bei Albert Gall gezeigt werden, sind neu und schön und modern und kommen direkt aus der Fabrik zu den niedrigsten Preisen.

Albert Gall hat keine „Methusalehs" keine Waaren, die aus den alten Adams, Mansur und Co. Tagen zurückdatiren. Die Waaren sind neu, modern und verkaufbare Waaren.

Linoleum 6, 12 und 15 Fuß weit.

Sie brauchen kein Maß mitzubringen. Ich habe erfahrene Leute, die in dieser Branche bewandert sind.

Albert Gall

Teppichhändler seit dem letzten Vierteljahrhundert des 19. Jahrhunderts.